

Nachdruck nicht erlaubt.



+ ZENTRALE
NOTAUFNAHME →



Ausdrucksweise wird
komplexität angepasst

Kliniksterben trotz Pandemie



Letztes Jahr schlossen in Deutschland zahlreiche Krankenhäuser.¹⁾ Das medizinische Personal wurde in Kurzarbeit geschickt oder gar entlassen.²⁾ Auch eine in Ingelheim eröffnete Corona-Spezialklinik stellte ihre Tätigkeit Ende 2020 ein und entließ alle 190 Beschäftigten.^{3a), 3b)}

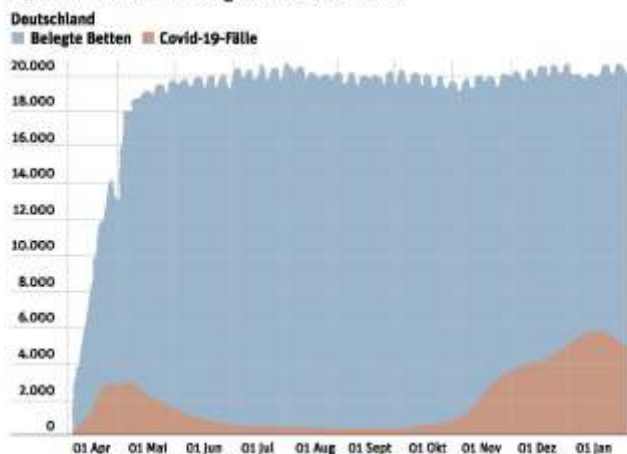
Warum finden Klinikschließungen inmitten einer Pandemie statt?

Die Antwort ist einfach: Die verbliebene Bettenkapazität war zu jedem Zeitpunkt ausreichend. Es gab zwar immer wieder böse Spekulationen über drohende Engpässe oder gar eine „Triage“, doch bewahrheiteten sich solche Panikmeldungen nie.⁴⁾ Die neu erbaute Corona-Klinik in Berlin steht leer. Kein Wunder, Deutschland hat eine der höchsten Intensivkapazitäten der Welt.

Nachdruck nicht erlaubt.

Das sogenannte DIVI-Intensivregister, das die Belegung der deutschen Intensivstationen registriert, zeigte während des ganzen Jahres 2020 eine ungefähr konstante Bettenbelegung, die nur an Wochenenden und um Weihnachten schwankte. Seit dem Jahreswechsel ist sogar die orange hervorgehobene Anzahl der Testpositiven rückläufig:⁵³

Anzahl gemeldeter intensivmedizinisch behandelter COVID-19-Fälle an Anzahl belegter Intensivbetten



Natürlich waren gelegentlich einzelne Abteilungen voll belegt. Das war jedoch auch in der Vergangenheit etwa bei Grippewellen der Fall. Wir verkennen nicht, dass die Lage auf den Intensivstationen manchmal kritisch ist, halten es aber für unredlich, strukturelle Probleme dem Coronavirus zuzuschreiben und die Bevölkerung auf diese Weise zu verängstigen.

Sind symptomlose Menschen ansteckend?

Seit fast einem Jahr leiden Kinder und Alte, Männer und Frauen unter Freiheitsbeschränkungen, wie es sie noch nie gegeben hat. Früher wurden Kranke isoliert, damit sie andere nicht anstecken. Heute gelten Kontaktverbote, Maskenzwang und Berufsverbote auch für Gesunde.

Begründet werden diese Grundrechtsbeschränkungen mit der These, dass auch gesunde Menschen das Virus weitergeben und andere in der allgemeinen Öffentlichkeit dadurch in Lebensgefahr bringen. An dieser Behauptung hängt alles, sie ist aber ein Mythos.

Dieser Mythos entstand gleich zu Beginn der Krise und beruhte auf fehlerhaften Annahmen und Modellrechnungen. Wissenschaftliche Studien haben klargelegt, dass Coronaviren von gesunden

Menschen im Alltagsleben zwar gelegentlich weitergegeben werden können, dann aber nie schwere Erkrankungen auslösen.^{6,7,8)} Vermutlich liegt das daran, dass die Viruslast in der Atemluft verschwindend gering ist, tausendfach kleiner als die Virusmenge in Nase und Rachen.⁹⁾

Somit gibt es keinen Grund für die Aufrechterhaltung der Grundrechtseingriffe. Ganz im Gegenteil legen zahlreiche wissenschaftliche Studien nahe, dass Lockdowns und ähnliche Maßnahmen die Virusausbreitung kaum beeinflussen.^{10,11,12)} Stattdessen gefährden diese Maßnahmen die Gesellschaft, die Wirtschaft und sogar Leib und Leben: Lockdowns haben vermutlich schon jetzt eine erhöhte Sterblichkeit in der älteren Bevölkerung verursacht.¹³⁾

Unser Wunsch

Es besteht die große Gefahr, dass künftig auf alle Infektionswellen hysterisch reagiert wird, indem man Alte wegsperrt, Jungen die Bildungschancen raubt und die übrigen in den Lockdown schickt.

Das Leben in einer derartigen Expertokratie wäre nicht mehr lebenswert, denn wichtige Werte wie Kunst und Kultur, Sport, Nähe und sozialer Zusammenhalt würden auf Dauer geopfert. Menschen haben seit Urzeiten mit Viren zusammengelebt, und das neue Coronavirus ist durchaus vergleichbar mit einem Influenzavirus.¹⁴⁾

Ein Gesundheitstipp zum Schluss: Nach Ansicht vieler Forscher kann dem Infektions- und Sterberisiko während der sonnenarmen Zeit durch Einnahme von Vitamin D sicher und wirksam begegnet werden. Sprechen Sie hierüber mit Ihrem Arzt. Dies gilt vor allem für die Risikogruppe der Alten und Vorerkrankten.¹⁵⁾

Die Informationen in diesem Flyer hat unser Verein auf Basis wissenschaftlicher Literatur zusammengestellt. Redaktionsschluss war der 20. Januar 2021.



Prof. Dr. Bhakdi



Prof. Dr. Homburg



Quellen

- 1) https://www.mydrg.de/myDRG_archives/kliniksterben/
- 2) <https://www.aerzteblatt.de/blog/116754/Krankenhaeuser-schliessen-ihre-Pforten-auch-im-Coronavirusjahr-2020>
- 3a) <https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/mainz/coronavirus-krankenhaeuser-ingelheim-bingen-100.html>
- 3b) <https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/mainz/krankenhaus-ingelheim-schliesst-100.html>
- 4) <https://www.mdr.de/sachsen/bautzen/goerlitz-weisswasser-zittau/corona-klinikum-zittau-triage-100.html>
- 5) <https://www.intensivregister.de/#/aktuelle-lage/zeitreihen>
- 6) <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32453686/>
- 7) <https://www.nature.com/articles/s41467-020-19802-w>
- 8) <https://www.nature.com/articles/s41591-020-1046-6>
- 9) <https://www.nature.com/articles/s41591-020-0843-2>
- 10) <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.12.28.20248936v1>
- 11) <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpubh.2020.604339/full>
- 12) <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/eci.13484>
- 13) <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.11.28.20240366v1>
- 14) <https://www.cdc.gov/flu/symptoms/flu-vs-covid19.htm>
- 15) <https://vitaminforall.org/letter.html>



www.mwgfd.de

Mediziner und Wissenschaftler für Gesundheit,
Freiheit und Demokratie e. V.
Wittgasse 9 · 94032 Passau

Prof. Dr. Sucharit Bhakdi (V. i. S. d. P.) · Dr. Ronald Weigl ·
Prof. Dr. Stefan Homburg · Daniela Folkinger
Spendenkonto: IBAN: DE30 3006 0601 0004 8847 32
apoBank BIC/SWIFT: DAAEDEDXXX